

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 63 (1976)  
**Heft:** 17

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PELIKAN

Das Spezialgeschäft für

# SCHULMUSIK

## ORFF-Instrumente

Grosse permanente Ausstellung der führenden Marken

STUDIO 49 – GB – SONOR

Besuchen Sie uns und vergleichen Sie. Wir beraten Sie gerne bei der Anschaffung eines Orff-Instrumentariums. Verlangen Sie unsere illustrierten Gratis-Kataloge.

## Blockflöten

Stets eine grosse Auswahl an Schul- und Meisterflöten!

MOECK Schul- und Rottenburgh-Modelle

RÖSSLER Schul-, Solo- und Oberlender-Modelle

KÜNG – HUBER – PELIKAN – MOLLENHAUER – AULOS

Für jeden Blockflötisten das passende Modell!

## Musikalien und pädagogische Literatur

Eigene Verlagswerke der bekannten Autoren:

Walter Baer – Irmgard Benzing – Felix Forrer – Willi Gremlich – Willi Gohl – Walter Keller-Löwy –  
Herbert Langhans – Heinz Lau – Anna Marton – Trudi Pfisterer – Willi Renggli – Josef Röögli –  
Rudolf Schoch – Heinz Teuchert u. a. m.

sowie ein reichhaltiges Sortiment an Unterrichtsliteratur für Klavier, Streichinstrumente, Blockflöten, Gitarre, Schulgesang; methodisch-didaktische Literatur für alle Schulstufen.

## Pädagogische Schallplatten

Verlangen Sie unseren Spezialprospekt «Klingende Lehrmeister».

## MUSIKHAUS zum PELIKAN – 8044 ZÜRICH

Hadlaubstrasse 63, Telefon 01 - 60 19 85

Montag geschlossen

## Kleinschreibung?

Sie erhalten Auskunft vom Bund für vereinfachte Rechtschreibung, Pflugstrasse 18,  
8006 Zürich, telefon 01 - 28 88 46



BUCHDRUCKEREI  
KALT-ZEHNDER, 8301 ZUG  
Grienbachstrasse 11, Tel. 31 66 66

Hauszeitschriften, Periodika,  
Dissertationen

*Werben Sie in Ihrem Bekanntenkreis*

*für unsere Zeitschrift!*

*Vielen Dank.*

# Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

## Audio-visuelle Geräte

**MEMO** AV-ELECTRONIC-VIDEO **AG**  
 Simmlersteig 16 8038 Zürich 01 - 43 91 43

## ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister  
 Murbacherstrasse 15  
 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08



### AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO  
 Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und  
 Druckapparate, Zubehör



### SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordner-  
 fabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



**ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG**  
 Centralhof, 073 - 22 51 66

## LIESEGANG-Projektoren

Dia-Projektoren, Episkope und Hellraumpro-  
 jektoren  
 Generalvertretung: **OTT+WYSS AG**  
 4800 Zofingen  
 Telefon 062 - 51 70 71



## plant und baut

Schul- und Laboreinrichtungen aller Bildungsstufen  
 und Fachrichtungen.  
**Albert Murri+Co. AG 3110 Münsingen**  
 Erlenuweg 15 Telefon 031 - 92 14 12

## Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister  
 Murbacherstrasse 15  
 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

## Schul- und Saalmobiliar

**ZESAC**

Postfach 25  
 2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

## Didaktische Arbeitsmittel und Werk- materialien für alle Schulstufen

**SCHUBIGER VERLAG** 8400 Winterthur  
 Mattenbachstrasse 2 Telefon 052 - 29 72 21

## Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG  
 4450 Sissach  
 Telefon 061 - 98 40 66

**10000 DIAS**



auf kleinstem Raum  
 archiviert! Dia-Archiv-  
 und Sichtschränke



**A. Bonacker KG**  
 Fabrik für  
 audiovisuelle Geräte  
 D 2820 Bremen 77  
 POB 770113

## Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



**A. Messerli AG**  
 8152 Glattbrugg ZH  
 Telefon 01 - 810 30 40

## Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor)  
**EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate**  
 8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

## **UHER** Sprach- Lehranlagen

Generalvertretung für die Schweiz  
**APCO AG, Räfelstrasse 25, 8045 Zürich**  
 Telefon 01 - 35 85 20

**Ferienadressen  
Schullager  
Schulreisen  
Winterferien**

Die schweizer schule  
hilft Ihnen

**organisieren**

**Aargauische Kantonsschule  
5610 Wohlen**

Auf Frühjahr 1977 ist zu besetzen

**1 Hauptlehrstelle für Italienisch  
und Französisch**

Die Bewerber müssen im Besitze des Diploms für das höhere Lehramt oder eines gleichwertigen Studienausweises sein.

Anmeldeformulare sind zu beziehen beim Rektorat der Aarg. Kantonsschule, 5610 Wohlen, das auch Auskunft erteilt über die Anstellungsbedingungen.

Anmeldetermin: 30. September 1976

Erziehungsdepartement  
des Kantons Aargau

02-13059

**Die Arbeit mit dem Orff-Instrumentarium**

Stabspieltechnik, Pauken- und Handtrommelspiel  
Leitung: Frau Monika Weiss-Krausser

Der Lehrgang wendet sich vorab an Lehrer und Lehrerinnen der Mittel- und Oberstufe, Singlelehrer und Musikerzieher, die mit Kindern singen und musizieren.  
Frau Monika Weiss-Krausser ist eine durch ihre instruktiven Kurse weithin bekannte Musikpädagogin. Ihre Ausbildung erhielt sie an der staatlichen Hochschule für Musik in Stuttgart sowie bei Prof. Hans Bergese, Berlin.

Es finden folgende Lehrgänge statt:

**Baden:** Montag, 4. bis Mittwoch, 6. Oktober 1976,  
Programme und Anmeldung durch Musikhaus Thedy Buchser,  
Am Schlossbergplatz, 5400 Baden.

**Luzern:** Donnerstag, 7. bis Samstag, 9. Oktober 1976,  
Programme und Anmeldung durch Musik Hug AG,  
Kapellplatz 5, 6002 Luzern.

**Basel:** Montag, 11. bis Mittwoch, 13. Oktober 1976,  
Programme und Anmeldung durch Musik Hug AG,  
Freie Strasse 70, 4001 Basel.

An allen Kursen steht ein vollständiges Orff-Instrumentarium zur Verfügung.

**Musik Hug**

DAS GRÖSSTE MUSIKHAUS DER SCHWEIZ



**Skisportzentrum Girslen** 1150 m Telefon 074 3 23 23  
 40-60 Personen; schneesicher; Vollpension Fr. 19.50.  
 Wochenkarte Spezialpreis, 4 Lifte, Fr. 36.-  
 Noch frei: 17. 1. - 23. 1. 31. 1. - 6. 2. ab 28. 2.  
 Peter Kauf, 9642 Ebnet-Kappel, Telefon 074 3 25 42

**20 000 Dias**  
**Tonbildreihen**  
**Schmalfilme**  
**Transparente**

*für dynamischen Unterricht. Sie erhalten die neueste, 125seitige Farbkatalog-Fundgrube gegen Fr. 3.- in Briefmarken von der Generalvertretung des Jünger-Verlages*

**TECHNAMATION SCHWEIZ**  
**3125 TOFFEN / BERN**



**Kirchenglocken-Läutmaschinen**

**SYSTEM MUFF** (ges. geschützt)  
 Patent  
 Neueste Gegenstromabbremung  
 Beste Referenzen  
 Über 50 Jahre Erfahrung  
**Joh. Muff AG, 6234 Triengen**  
 Telefon 045 - 74 15 20

## FLECHTEN —

**ein modernes Hobby  
 für jedermann**

- **grösste Auswahl** an Flechtmaterialien in der ganzen Schweiz
- dank Gross- und Direktimport **äusserst günstige Preise**
- **fachmännische** Beratung
- **sofortige** Ausführung Ihrer Aufträge



Verlangen Sie unverbindlich unsere detaillierte Preis- und Bestellliste.

### VEREINIGTE BLINDENWERKSTÄTTEN

Postfach, 3000 Bern 9, Telefon 031 - 23 34 51  
 Montag bis Freitag 08.00-12.00, 13.30-18.00 Uhr

Name .....

PLZ/Ort .....

Strasse .....

Schule .....

## Musikalische Früherziehung mit dem Orff-Instrumentarium

Einführungskurse für Kindergärtnerinnen, Grundschullehrer und Heilpädagogen.  
 Leitung: Frau Christel Jentges.

Der Lehrgang wendet sich vorab an Pädagogen, die sich mit vorschulischer Musikerziehung beschäftigen.

Frau Christel Jentges arbeitet seit Jahren hauptsächlich an der Städtischen Musikschule Remscheid und hat sich auf das Gebiet der musikalischen Früherziehung spezialisiert.

Es finden folgende Kurse statt:

**Luzern:** 4./5. Oktober 1976, Programme und Anmeldung durch Musik Hug AG, Kapellplatz 5, 6002 Luzern

**Zürich:** 7./8. Oktober 1976, Programme und Anmeldung durch Musik Hug AG, Freie Strasse 70, 4001 Basel.

An den Kursen steht ein Orff-Instrumentarium zur Verfügung.

# Musik Hug

DAS GRÖSSTE MUSIKHAUS DER SCHWEIZ

## Fernstudium Zeichnen und Malen

Dies ist kein Kurs der grauen Theorie, denn schon der erste Lernschritt zeigt Ihnen den Weg zum praktischen künstlerischen Schaffen. Natürlich erhalten Sie eine solide Grundschulung, aber gleich danach werden Sie sich frei entfalten können. Ganz gleich, ob Sie der Kurs durch die speziellen Gebiete der Landschaftsmalerei oder in die Welt des Porträtzeichners führt, ganz gleich, ob Sie sich mit den Lernschritten für Karikaturisten befassen oder gerade Ihre Kenntnisse im Aktzeichnen vervollständigen, immer werden Sie bemerken, wie Ihre Fähigkeiten wachsen. Da Sie jedoch auch mit verschiedenen Techniken und Methoden vertraut gemacht werden und auch auf Kunst- und Stilgeschichte nicht zu verzichten brauchen, kann Ihnen der Kurs mehr als Vergnügen bringen.

Informieren Sie sich noch heute mit untenstehendem Gutschein völlig kostenlos und unverbindlich über die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten.

### Gratis-Bon für ein Schulprogramm

Bitte einsenden an:

**Neue Kunstschule Zürich**, Räfelstrasse 11,  
8045 Zürich, Telefon 01 - 33 14 18

Ich wünsche absolut unverbindlich und ohne jede Verpflichtung ausführliche Auskünfte und Ihr Gratis-Schulprogramm für den Kurs Zeichnen und Malen. 848

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

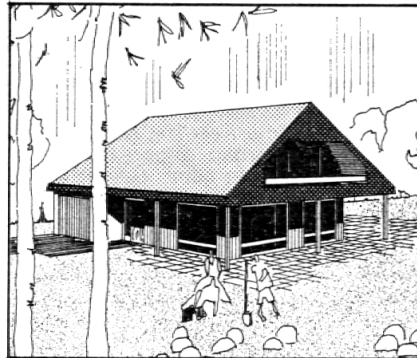
Strasse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Berücksichtigen  
Sie bitte unsere  
Inserenten



## Schlüsselfertige Ein- und Zweifamilienhäuser sowie individuelle Bauten in Massivbauweise



**Rustikales Wohnen  
zu erschwinglichen  
Preisen**

Hauspreise ab Fr. 134 500.-

**ideal**  
Idealbau Bützberg AG  
4922 Bützberg  
Telefon 063 87222 **bau**

Verlangen Sie unverbindlich unsere Unterlagen

B



Texte für die Primarstufe

# Schroedel

## TP 2

### TP

Texte für die Primarstufe

In diesem Lesewerk wurden die Texte nach Lernzielen ausgesucht und angeordnet. Diese Lernziele sind vor allem eine Erweiterung der Fähigkeit, sich über den Lesevorgang Texte selbständig zu erschliessen sowie Grundtypen von Texten unterscheiden und verstehen zu lernen. Die Bände enthalten deshalb ein sehr differenziertes Textangebot.

Natürlich berücksichtigt die Auswahl das Alter der Kinder. Der Band für das 2. Schuljahr enthält z.B. viele Texte mit sprachspielerischen und komischen Momenten, die das Leseinteresse besonders fördern.

Zu jedem Band ist ein Arbeitsheft mit konkreten Aufgabenstellungen für den Schüler erschienen.

Texte für die Sekundarstufe

### TS

Texte für die Sekundarstufe

## TS8

TS ist ein Lesewerk für alle Schularten. Die Textauswahl geht von einem weiten Literaturbegriff aus. Die Gebrauchsformen der Sprache (Sachprosa) gehören ebenso dazu wie die Belletristik.

TS ist jedoch mehr als eine blosse Textsammlung. Das beweist der Aufbau des Unterrichtswerkes als Arbeitsbuch: Zu dem Textband mit einem Grundkursvorschlag für alle Schüler kommt ein zusätzliches Arbeitsheft mit textübergreifenden Aufgaben; für den Lehrer gibt es einen umfangreichen Kommentarband. Von der 7. Jahrgangsstufe an gibt es zwei Schülerarbeitshefte, Kurs A und Kurs B, mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden für den differenzierten Unterricht.

# Schroedel

Hermann Schroedel Verlag AG  
CH-4020 Basel · Hardstrasse 95

## Werken und Gestalten

### Anleitungen

Arbeiten mit Wachsfolien  
Bastbuch EICHE  
Basteln mit Neschen-Folien  
Der Linolschnitt und -druck  
Die Schnurfigur  
Es glänzt und glitzert  
Falten, Scheren, Flechten  
Formen und Modellieren

Kerzen  
Lederarbeiten  
Linolschnittvorlagen  
Mit getrockneten Blumen gestalten  
Mit Schere und Papier  
Peddigrohrflechten  
Schneiden und Kleben  
Seilfiguren

Sterne (99 Sterne aus Papier und Folie)  
Stroh, Binsen, Strohsterne  
Werken mit Peddig  
Werken und Gestalten  
(Arbeiten für das 1. bis 4. Schuljahr)  
u. a. m.  
Beachten Sie auch Seiten 119 und 120  
unseres Katalogs

### Kleiner Querschnitt durch unser Werkmaterial

Aluminiumfolien, farbig  
Bastfilz, selbstklebend und  
nichtklebend  
Bastelseile  
Buntpapiere, Glanzpapiere,  
farbiges Pergaminpapier  
Holzperlen  
Holzspan  
Japanpapier  
Keramiplast, gebrauchsfertige  
Modelliermasse  
Klebeformen

Kunstbast EICHE  
Kartonmodelle  
Lederresten in bunten Farben  
in 1-kg-Paketen  
Linoleum für Druckstöcke  
Linolschnittgeräte, -Federn,  
-Walzen, -Farben  
Neschen-Kunststoff-Folien, selbstklebend  
Peddigrohr, Peddigschienen,  
Holzbödeli dazu  
Plastiform, Leichtmodelliermasse

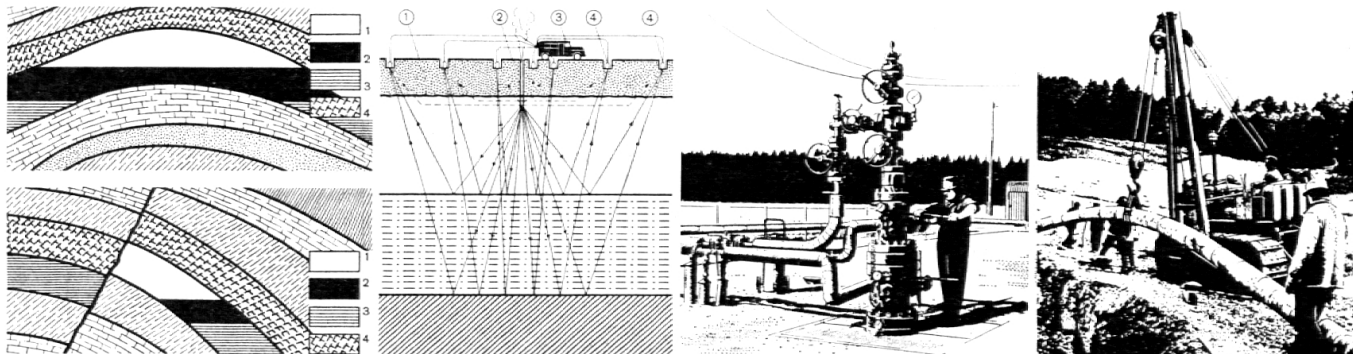
Plastikon zum Modellieren  
Ramieband  
Rundwebrahmen  
Saleen-Flechtband  
Spanschachteln zum Bemalen  
Strohhalme, farbig und natur  
Wachsfolien «Stockmar»  
zum Verzieren von Kerzen und  
für andere Bastelarbeiten  
Wattekugeln  
Webrahmen u. a. m.

Beachten Sie unseren **Gesamtkatalog**, der auch in Ihrem Lehrzimmer aufliegt oder verlangen Sie unsere **Basteldokumentation**.  
Ihr Besuch unserer **grossen, ständigen Schulbedarfs-Ausstellung** würde uns freuen.

Das Spezialhaus für Schulbedarf  
Telefon 063 - 5 31 01

**ERNST INGOLD + CO. AG**

**3360 HERZOGENBUCHSEE**



## Die Gaswirtschaft heute

Für die Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der heutigen Gas-/Erdgasversorgung stellen wir Ihnen zur Verfügung:

### Informationsdossier

(für den Lehrer bestimmt) enthält u. a. auch die wichtigsten Daten über Erdgas  
Broschüren über Erdgas und die Erdgasintegration

### Internationaler Erdgasfilm

«Cooperation» (leihweise)

Lichttonfarbfilm 16 mm

Vorfürhdauer: 30 Minuten

Dieses Material wird gratis abgegeben.



Dokumentationsdienst der  
schweizerischen Gasindustrie  
Grütlistrasse 44, 8002 Zürich  
Telefon 01 - 36 56 34





## Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein?  
Sie geniessen viele Vorteile!

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäss erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemässe Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen.

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grosstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung.

Auf Beginn des Schuljahres 1977/78 werden in der Stadt Zürich folgende

### LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

| Schulkreis     | Stellenzahl                 | davon an Sonderklassen        |  |                        |                          |  |
|----------------|-----------------------------|-------------------------------|--|------------------------|--------------------------|--|
|                | <b>Primarschule</b>         |                               |  |                        |                          |  |
| Uto            | 15                          |                               |  | 1 A und 3 B            |                          |  |
| Letzi          | 25                          |                               |  | 1 A, 1 B und 1 D       |                          |  |
| Limmattal      | 10                          |                               |  | 1 A, 1 B und 1 D       |                          |  |
| Waidberg       | 12                          |                               |  | -                      |                          |  |
| Zürichberg     | 10                          |                               |  | 5                      |                          |  |
| Glattal        | 15                          |                               |  | 1                      |                          |  |
| Schwamendingen | 5                           |                               |  | -                      |                          |  |
|                | <b>Ober- und Realschule</b> | davon an Sonderklassen        | <b>Sek.-Schule</b> sprachl.-hist. Richtung | math.-naturw. Richtung | <b>Mädchenhandarbeit</b> |  |
| Uto            | 2                           | -                             | 1  | 2                      | 3                        |  |
| Letzi          | 7                           | -                             | 3  | 1                      | 2                        |  |
| Limmattal      | 2                           | -                             | 1  | 1                      | 1                        |  |
| Waidberg       | 4                           | -                             | 2  | 3                      | 4                        |  |
| Zürichberg     | 2                           | 1                             | -  | 2                      | 4                        |  |
| Glattal        | 6                           | -                             | 2  | 2                      | 2                        |  |
| Schwamendingen | 2                           | -                             | -  | -                      | 1                        |  |
| Stadt Zürich   |                             | <b>Haushaltungsunterricht</b> | 1  |                        |                          |  |

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrern an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Tel. 01 - 36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

**Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 15. September 1976 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.**

| Schulkreis     |  |
|----------------|--|
| Uto            | Herr Alfred Egli, Ulmbergstrasse 1, 8002 Zürich        |
| Letzi          | Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich        |
| Limmattal      | Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich       |
| Waidberg       | Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich   |
| Zürichberg     | Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich    |
| Glattal        | Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich    |
| Schwamendingen | Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich |

Die Anmeldung darf nur in **einem** Schulkreis erfolgen.

**Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 15. Sept. 1976 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.**

Der Schulvorstand

## Die Schweizerschule Sao Paulo

sucht auf den 1. Februar 1977

### 1 Gymnasiallehrer

für Chemie und Geographie

### 1 Gymnasiallehrer

für Mathematik und Physik

### 1 Gymnasiallehrer

für Deutsch, Französisch und Geschichte

### 3 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

### 2 Primarlehrer

(Unterstufe)

### 1 Primarlehrer

für Werken und Gestalten an der 3. bis 12. Kl.

Vertragsdauer 3 Jahre bei bezahlter Hin- und Rückreise, zwei Jahre Unterrichtserfahrung erwünscht.

**Bewerbungsformulare** sind zu verlangen beim Eidg. Amt für kulturelle Angelegenheiten Dr. R. Uzler (Telefon 031 - 61 92 76) Thunstrasse 20 Postfach 3000 Bern 6

#### Auskünfte auch bei

Herrn Hans Stocker-Cadalbert  
Reallehrer  
Friedheimstrasse 11, 8820 Wädenswil  
Telefon 01 - 75 41 76

**Anmeldetermin:** 8. September 1976

25-145941

## Thurgauische Vorschule für für Pflegeberufe Frauenfeld

Infolge Austritts des bisherigen Stelleninhabers aus dem Schuldienst suchen wir auf Frühjahr 1977 für die Fächer Physik, Chemie und Biologie einen gut ausgewiesenen

### Sekundarlehrer im Hauptamt

Die Thurgauische Vorschule wird als 10. Schuljahr (Sekundarschulstufe) geführt und dient der Vorbereitung für den Eintritt in eine Krankenpflegeschule. Das Schuljahr umfasst 40 Schulwochen (5-Tage-Woche). Träger der Vorschule ist der Kanton Thurgau.

Die Besoldung entspricht in der Regel derjenigen eines Sekundarlehrers in Frauenfeld.

Interessenten wollen ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an die Präsidentin der Aufsichtskommission

**Frau Elisabeth Gross-Quenzer, Rügerholzstr. 5, 8500 Frauenfeld,** richten, wo auch alle weiteren Auskünfte erteilt werden. Telefon 054 - 7 25 97.

P.41-120 069

656

## Für Schule und Haus



Alle Musikalien  
Streichinstrumente  
Gitarren  
Blasinstrumente  
Zubehör

## Schmitz Musikhaus

Kirchenstr. 1, b/Kolinplatz ZUG Tel. 042 - 21 02 15



## Kanton Basel-Landschaft

### Realschule Aesch-Pfeffingen

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1977 (18. April) an unsere Schule mit progymnasialer Abteilung:

### 4 Reallehrer(innen) phil. I und II

Auf Wunsch und je nach Eignung kann zusätzlich in Knabenhandarbeit, Gesang, Turnen unterrichtet werden.

Ferner:

### 1 Fachlehrer für Zeichnen

Auch hier kann zusätzlich in den obererwähnten Nebenfächern unterrichtet werden.

Auswärtige Dienstjahre werden bei Festsetzung der Anfangsbesoldung voll berücksichtigt. Aesch ist ein Vorort von Basel mit guten Tramverbindungen. Die Schulhäuser sind modern und gut eingerichtet.

Für die Wahl ist ein Real-, Bezirks- oder ein entsprechendes Sekundarlehrerdiplom mit mindestens 6 Semestern Universitätsstudium erforderlich.

**Anmeldefrist:** 30. September 1976

#### Auskunft:

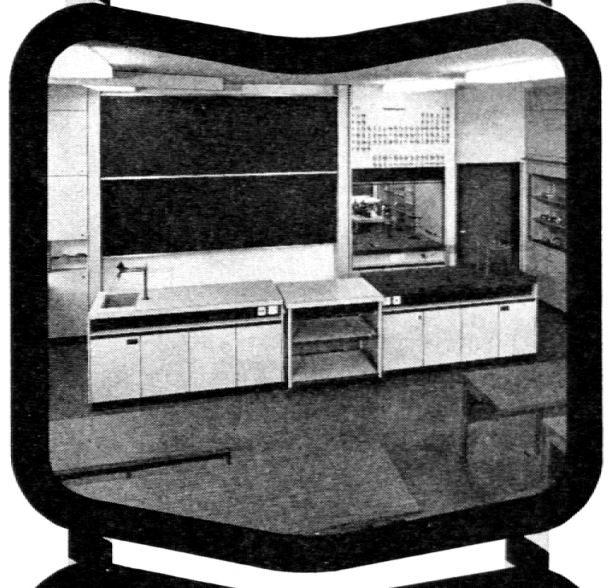
Rektorat der Realschule, Herr G. Rudolf v. Rohr, Tel. 061 - 78 13 10, privat Tel. 061 - 78 19 18.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Herrn Beda Bloch, Präsident der Realschulpflege Aesch-Pfeffingen,

Kirschgartenstrasse 39, 4147 Aesch, Tel. 061 - 73 14 14 / 96 57 31, privat 061 - 78 19 13.

134.086.186

# killer



### Projektierung Planung Ausführung

Telefonieren Sie uns.  
Unsere Berater informieren Sie gerne  
unverbindlich über  
das detaillierte Killer-Leistungsangebot.



### J. Killer AG

Laden- und Laborbau  
5300 Turgi Telefon 056/23 19 71

AZ 6300 Zug

Herrn  
W. Abächerli - Steudler  
Lehrer

6074 G i s w i l

---

## Ein neues Geschichtslehrmittel!

Franz Wey:

# Alte Werke

- **Lehrerhandbuch.** 312 Seiten, über 100 Illustrationen, Fr. 36.30
- **Schülerheft 1.** 64 Seiten, «Vom mittelalterlichen Menschen»
- **Schülerheft 2.** 48 Seiten, «Im mittelalterlichen Dorf»
- **Schülerheft 3.** 48 Seiten, «In der mittelalterlichen Stadt»

Preise der Schülerhefte: bis 9 Expl. 4.- bis 49 Expl. 3.30 bis 99 Expl. 2.80 ab 100 Expl. 2.50

### Aus ersten Urteilen

Dr. Kurt Messmer, Stadtarchivar: «... Lehrer und Schüler, jedermann erhält hier zum mittelalterlichen Leben in seiner ganzen Vielfalt und Fülle jenen Zugang, den man sich in der vorliegenden Art bisher vergeblich gewünscht hat ...»

Prof. Dr. Marcel Beck: «... Er beginnt seinen Unterricht nicht mit der Geschichte des Altertums, ja nicht einmal mit eigentlicher Schweizergeschichte, sondern mit Auszügen aus Urkunden, Dorffoffnungen, städtischen Ratsbüchern und Chroniken, die sich alle auf die engere und weitere Heimat des Schülers beziehen ...»

---

**COMENIUS-VERLAG 6285 HITZKIRCH**

Telefon 041 - 85 21 54 Postfach 8

---